

Einsatzabteilung, Sonntag, 25. August 2019

Brandschutzwoche 2019 - Ein Rückblick

(de) Die Feuerwehr Langenselbold hat zwischen dem 13.08. und dem 18.08.2019 ihre traditionelle Brandschutzwoche begangen. Den Auftakt machte am Dienstagabend eine dreigeteilte Eröffnungsübung an der Weinbergschule. Übungsleiter Andreas Mohn hat hierbei die drei Hauptaufgabenfelder der Feuerwehr abgebildet.



Zuerst galt es, auf dem Lehrerparkplatz eine eingeschlossene Person mit hydraulischem Rettungsgerät aus einem verunfallten Fahrzeug zu retten. Ihm Anschluss erfüllte sich ein Kindheitstraum, wie Moderator Philipp von Isenburg humorvoll einleitete, indem er sagte: „Hurra hurra die Schule brennt“. Insgesamt sieben Personen, darunter die Schulleiterin, galt es aus dem verrauchten Schulgebäude zu retten. Bei dieser Übung wurden die Einsatzkräfte durch eine Gruppe Jugendfeuerwehrleute tatkräftig unterstützt. Den Abschluss der Schauübung stellte ein Gefahrgutunfall dar, der auf dem Hof der ehemaligen Fröbelschule abgearbeitet war. Nachdem auch dieses Szenario beendet war, zeigte sich Übungsleiter Andreas Mohn mit dem Ablauf der Übungen sehr zufrieden und freute sich insbesondere über den großen Zuspruch bei der Bevölkerung. Über 150 Bürger fanden den Weg zur Weinbergschule und wohnten den Übungen interessiert bei.

Nach zwei intensiven Tagen des Aufbaus öffnete die Feuerwehr am Freitag ab 18 Uhr schließlich Türen und Tore und führte die mittlerweile zur Tradition gewordenen Gaudispiele auf dem Feuerwehrhof durch. 16 Mannschaften von umliegenden Feuerwehren bis einschließlich Schlüchtern fanden ihren Weg in die Gründaustadt und mussten sich in vier Disziplinen beweisen. Neben einem Schubkarrenslalom, einem Stiefelweitwerfen und einem Schätzwettbewerb wurde auch wieder die Handdruckspritze aus dem Jahre 1888, die zugleich die erste Spritze in Langenselbold war, aufgebaut. Ganz klassisch musste die Spritze mit Eimern händisch gefüllt werden, ehe das fiktive Feuer gelöscht werden konnte. Nach einem über zweistündigen Wettkampf stand die Feuerwehr Bruchköbel als Sieger fest und verwies die „Old Mans Fire Crew“ und die Feuerwehr Lieblos auf die Plätze zwei und drei. Nach der Siegerehrung folgte ein Partyabend mit DJ Arno Rackow.

Am Samstagmorgen führte die Jugendfeuerwehr zusammen mit zehn umliegenden Jugendfeuerwehren und dem DRK Langenselbold eine ebenfalls dreigeteilte Großübung auf dem Gelände des Möbel Höffner Zentrallagers



durch. Trotz Dauerregens fanden sich auch hier wieder etliche Zuschauer ein. Der Feuerwehrynachwuchs arbeitete zunächst zusammen mit dem DRK Langenselbold einen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person ab. Wenige Minuten später wurden weitere Einsatzkräfte zu einem Feuer im Verwaltungsgebäude alarmiert, ehe es kurz darauf noch einen LKW-Brand auf einem Seitenparkplatz abzarbeiten gab. Die Übungsleiter Andreas Kappl und Nico Olbricht zeigten sich mit der Leistung der rund 100 Nachwuchsfloriansjünger hoch zufrieden und danken der Firma Möbel Höffner für die Übungsmöglichkeit.

Am Nachmittag folgte schließlich die feierliche Übergabe des neuen Staffellöschfahrzeugs StLF 20/25 durch Bürgermeister Jörg Muth an den Stadtbrandinspektor Markus Mohn. Auch bei dieser Veranstaltung war die gesamte Brandschutzwoche über hohe Resonanz ungebrochen. Neben zahlreichen politischen Vertretern, darunter Landtagsabgeordneter Max Schad, Landrat Thorsten Stolz und Erster Stadtrat Timo Greuel, fanden auch viele Mitglieder von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung, Vertreter umliegender Feuerwehren und zahlreichen interessierte Bürger den Weg in die große Fahrzeughalle. Nach einem musikalischen Intro, das durch die Showtanzgruppe „Whoo Girls“ des TV Langenselbold mit einer eindrucksvollen Tanzeinlage untermalt wurde, ergriff zunächst der Vorsitzende des Feuerwehrfördervereins und stellvertretende Stadtbrandinspektor Andreas Clement das Wort und präsentierte ein Kofferset mit umfangreichem Material für die Brandschutzerziehung, das durch eine großzügige Spende vom Planungsbüro Thomas Egel angeschafft werden konnte. Clement und, stellvertretend für das Sachgebiet Brandschutzerziehung, Sabine Simon und Jörg Schweitzer dankten Herrn Thomas Egel hierfür ausdrücklich. Anschließend stellte Stadtbrandinspektor Mohn in knappen Worten die Entstehungsgeschichte des neuen Staffellöschfahrzeugs vor, ehe anschließend Bürgermeister Muth, Landrat Stolz und Kreisbrandinspektor Markus Busanni Grußworte sprachen. Insbesondere das Grußwort Busannis blieben hierbei nicht ohne einige kritische Worte in Richtung der Hessischen Landesregierung, die einen höheren Zuschuss für das 370.000 € teure Fahrzeug vor dem Hintergrund der Steuerkraft der Stadt Langenselbold ablehnte und lediglich 40.000 € bezuschusste. Andere Kommunen, so Busanni, erhielten hingegen für vergleichbare Fahrzeuge bis zu 80.000 € Zuschuss. Nach den Grußworten erhielt das Fahrzeug Gottes Segen durch Pfarrer Seitz und Pater Edward. Bei der Schlüsselübergabe wünschte Bürgermeister Muth den Einsatzkräften allzeit gute Fahrt und freute sich, eine wichtige Investition in die Sicherheit der Selbolder Bürger getätigt zu haben. Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag im gemütlichen Beisammensein aus.

Für den Samstagabend konnte die Band „Beat Notes“ gewonnen werden, die sich mit mitreißender Spielfreude und eigener Note durch die größte Hits der vergangenen 40 Jahre spielte. Hierbei erfreute sich die Feuerwehr bereits den zweiten Abend in Folge an einer prall gefüllten Fahrzeughalle, die zur Festhalle umdekoriert wurde. Auch der Außenbereich war trotz einiger Regenschauer bis auf den letzten Platz gefüllt. Aufgrund des großen Zuspruchs und der ausgelassenen Stimmung sprachen nicht wenige Besucher von einer Volksfeststimmung, die das Feuerwehrfest verbreitete. Nach einem tollen und viel umjubelten Auftritt dauerten die Aufräum- und Abbauarbeiten bis in die frühen Morgenstunden des Sonntags an, damit alles für den eigentlichen Tag der offenen Tür hergerichtet werden konnte.

Am Sonntag präsentierte die Feuerwehr ab 10 Uhr ihre Fahrzeuge und das Feuerwehrhaus für Jung und Alt. Neben den hiesigen Fahrzeugen konnten auch zwei Sonderfahrzeuge der Feuerwehren Frankfurt und Lieblos begrüßt werden. Die Berufsfeuerwehr Frankfurt stellte das Löschunterstützungsfahrzeug (LUF) aus, das sowohl als Löschroboter als auch als Großlüfter genutzt werden kann. Die Feuerwehr Lieblos präsentierte einen Abrollbehälter mit 10.000 Liter Löschwasservorrat, der im Rahmen einer Kreisbeschaffung in absehbarer Zeit auch bei der Feuerwehr Langenselbold stationiert werden soll. Zudem wurde als Leihgabe vom Landkreis Gießen ein Realbrandcontainer ausgestellt, an dem zwei Mal der Ablauf und das Ablöschen eines Zimmerbrandes vorgeführt wurden. Diese Vorführung sorgte ebenfalls für große Resonanz bei den Besuchern. Auch die Stimmung war einmal mehr hervorragend; die Besucher erfreuten sich an der Musik der „Blechholzblosn“ und allerlei Köstlichkeiten aus der Festküche. Auch die vielen Infostände in der großen Fahrzeughalle wurden durch die Besucher, genauso wie das Kinderschminken, stark frequentiert.

Das abendliche Aufräumen wurde durch ein kurzes aber heftiges Unwetter unterbrochen, dennoch konnten viele helfende Hände dafür sorgen, dass bereits am Abend nur noch wenig auf das Geschehen der vorangegangenen Tage hindeutete.



Die Feuerwehr möchte an dieser Stelle ganz herzlich Danke sagen an ...

... die vielen helfenden Hände aus Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr, Alters- und Ehrenabteilung und des Fördervereins.

... die Lebenspartner und -partnerinnen der Einsatzkräfte, die entweder selbst tatkräftig mithalfen oder ihre/n Liebste/n für die Zeit entbehrten.

... die Vereine, die uns tatkräftig bei Thekendiensten und in der Küche unterstützen.

... die umliegenden Feuerwehren die uns bei den Gaudispielen und der Fahrzeugübergabe beehrten.

... die Berufsfeuerwehr Frankfurt, die Feuerwehr Lieblos und den Landkreis Gießen, die ihr Equipment zur Verfügung stellten.

... das DRK Langenselbold für die langjährige gute Zusammenarbeit und die erneut umfangreiche Unterstützung bei der Brandschutzwoche.

... die musikalischen Acts, die uns schöne Stunden bereitet haben.

... sämtliche Firmen, die mit einer Spende, mit Gerätschaften oder Schrottautos zur Unterstützung beigetragen haben.

... nicht zuletzt alle Besucher, die die Brandschutzwoche 2019 zu einem tollen Erlebnis und vollen Erfolg haben werden lassen.

Nach der Brandschutzwoche ist bekanntlich vor der Brandschutzwoche. Wir freuen uns bereits auf die nächste im Jahre 2021!

Insgesamt sechs Bildergalerien zur Brandschutzwoche finden sich hier auf der Website.

1. [Eröffnungsübung der Brandschutzwoche 2019](#)
2. [Gaudispiele](#)
3. [Großübung der Jugendfeuerwehren](#)
4. [Feierliche Übergabe des neuen Staffellöschfahrzeugs StLF 20/25](#)
5. [Partyabend mit den Beat Notes](#)
6. [Tag der offenen Tür](#)